

Massenhausen/Obb. WBO Turnier



Geänderte Genehmigung, ausgestellt am 28.05.2017 (WBO-Veranstaltung) durch Sabine v Oelffen, Verband der Pferdesportvereine Oberbayern

17.- 18.06.2017

Veranstalter: Reit- und Fahrverein Freising e.V.

Turnierleitung: Christina Ring; Willi-Graf-Str. 5; 85386 Eching; mobil: 0162/9432485;
Weitere Infos unter www.rfv-freising.de oder www.facebook.com/rfvfreising

Nennungsabschluss: 02.06.2017;

Nennungen an: Christina Ring; Willi-Graf-Str. 5; 85386 Eching; mobil: 0162/9432485;
Fragen bitte bevorzugt per Email: christina-ring@gmx.de

Vorläufige Zeiteinteilung:

Sa: 6,7,1,2,5,8 **So:** 4,3,9,11,12,10

Richter: Sybille Eisenmann, Michael Schmidt

Teilnahmeberechtigung:

Stamm-Mitglieder der Vereine des Kreisreiterverbandes München-Nord, der Landkreise FS, DAH, LA, PAF, ED, M (Stadt und Land), KEH, FFB sowie geladene Gäste

Prüfungsplatz: 20 x 60 m Sand bzw. 60 x 80 m Gras

Vorbereitungsplatz: 30 x 40 m Sand

Besondere Bestimmungen:

- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen. Für Bargeld wird keine Haftung übernommen. Alternativ Überweisung bis Nennschluss unter Angabe des Reiters auf unser Konto: Bankverbindung RFV Freising e.V. bei der Sparkasse Freising BLZ 70051003, IBAN DE94 7005 1003 0000 004374
- Unvollständige Nennungen und Nennungen ohne Zahlungseingang werden nicht angenommen. Nachnennungen von Reitern und Pferden, sofern noch möglich, werden grundsätzlich mit einer Gebühr von Euro 10,- pro Pferd oder Reiter belegt. Nachnennungen von Startplätzen, wenn Reiter und Pferd schon genannt sind, werden mit einer Gebühr von Euro 5,- pro Startplatz belegt.
- Nennungen werden nur auf dem Nennungsvordruck, wie regelmäßig in Bayerns Pferde Zucht und Sport veröffentlicht (oder Download unter www.pferd-aktuell.de) per Post oder E-Mail angenommen.
- Die Teilnehmerzahl ist bei einigen Prüfungen begrenzt. Der Veranstalter behält sich vor bei zu hoher Nennungszahl in diesen Prüfungen Nennungen zurückzuweisen. Ausschlaggebend ist der Poststempel bzw. das Eingangsdatum der Nennung.
- Die Zeiteinteilung wird eine Woche vor der Veranstaltung unter www.rfv-freising.de und auf www.facebook.com/rfvfreising veröffentlicht. Ein postalischer Versand der Zeiteinteilung erfolgt nicht.
- Teilnehmer ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und eine Tierhalterhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen.
- In allen Prüfungen genügt eine zweckmäßige Reitkleidung (Reithose, Reithelm, Reitstiefel). Turnierkleidung ist nicht vorgeschrieben.
- Meldeschluss ist 60 Min. vor Beginn der Prüfung, wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt.

- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Jedes Pferd/Pony ist pro Tag max. 3 mal startberechtigt. Für die Prüfungen 1,2,3 und 7 gilt zweimaliger Einsatz jedoch nur als ein Start.
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Tierarzt und Hufschmied sind nicht vor Ort, stehen aber auf Abruf zur Verfügung.
Sanitätsdienst ist vor Ort
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern Ausgabe 2017, die WBO Ausgabe 2013, sowie die LPO Ausgabe 2013.

1.Führzügelwettbewerb(E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Je Teilnehmer/in 1 Pferd/Pony erlaubt; Teiln: Junioren, Jahrg. 13-05 (Mindestalter Reiter 4 Jahre), die in keinem anderen Wettbewerb teilnehmen. Altersangabe erforderlich; LK 0; Führende Personen müssen mind. 16 Jahre alt sein. Hilfszügel jeglicher Art und Hilfsmittel (Gerte, Sporen) sind nicht erlaubt; je Pony 2 Teilnehmer/innen erlaubt; Mindestalter des Führenden: 16 Jahre. Ausr. in Anlehnung an WB-Nr. 221; Richtv: WB-Nr.221, Einsatz: 6,00 VN: 5

2.Einsteiger-Reiter Wettbewerb (E) ohne Galopp

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Junioren, Jahrg. 2011-1999; LK 0, die an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; je Pferd/Pony 2 Teilnehmer/ innen erlaubt; Anforderungen: Abteilungs- und Einzelreiten im Schritt und Trab nach Weisung der Richter. Altersangabe erforderlich; Ausr. gem. WB-Nr. 233; Richtv: WB-Nr. 233; Einsatz: 6,00 VN: 10 (max. 36 Nennungen)

3.Reiter Wettbewerb (E) mit Galopp

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Junioren, Jahrg. 2011-1999; LK 0; Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; je Pferd/Pony 2 Teilnehmer/innen erlaubt; Anforderungen: Abteilungs- und Einzelreiten im Schritt, Trab und Galopp nach Weisung der Richter. Altersangabe erforderlich; Ausr. gem. WB-Nr. 234; Richtv: WB-Nr. 234; Einsatz: 6,00 VN: 10 (max. 36 Nennungen)

4.Dressur-Reiter Wettbewerb (E)

Pferde/Ponys:4j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0,D6; Mindestalter des Reiters 6 Jahre. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; je Pferd/Pony 2 Teilnehmer/innen erlaubt Altersangabe erforderlich; Ausr.in Anlehnung an WB-Nr. 241; Richtv: WB-Nr.241; Aufgabe: RE1; Hilfszügel erlaubt, aber kein gleitendes Ringmartingal. Einsatz: 6,00 VN: 10 (max. 40 Nennungen)

5.Mannschafts-Dressurwettbewerb Kl.E mit Kostüm (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; alle Leistungsklassen; Mindestalter des Reiters 6 Jahre. 3-4 Reiter/innen bilden eine Mannschaft. Die Platzierung der Mannschaften errechnet sich aus der Addition der A- und B-Note im Verhältnis 2:1. Die A- Note ist die Gesamtsumme der Wertnoten der 3 besten Mannschaftsmitglieder, die B- Note ist die Summe der Noten für den Gesamteindruck und für das Kostüm. Ausr. In Anlehnung an WB-Nr. 237; Richtv: WB-Nr. 237; Aufgabe E4; Hilfszügel sind erlaubt, fließen aber nicht in die Bewertung ein. Bandagen sind erlaubt. Hintergrundmusik (Musik-CD) darf mitgebracht werden und ist bis Meldeschluss in der Meldestelle abzugeben. Die Startfolge der Mannschaft bestimmt der Mannschaftsführer. Einsatz: 6,00 gilt je Reiter/in VN:3 Mannschaften

6.Caprilli-Wettbewerb (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; alle Leistungsklassen; Mindestalter des Reiters 8 Jahre. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; Ausr. gem. WB-Nr. 238; Richtv: WB-Nr. 238; Aufgabe: 2a; Einsatz: 6,00 VN: 10

7. Dressur-Wettbewerb (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0,D6; Mindestalter des Reiters 6 Jahre. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; je Pferd/Pony 2 Teilnehmer/innen erlaubt Altersangabe erforderlich; Ausr.in Anlehnung an WB-Nr. 244; Richtv: WB-Nr. 244; Aufgabe: E4; Hilfszügel erlaubt, aber kein gleitendes Ringmartingal. Einsatz: 6,00 VN: 10 (max. 40 Nennungen)

8. Dressur Wettbewerb (Frei erfundener WB)**

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; alle Leistungsklassen; Mindestalter des Reiters 6 Jahre. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; Ausr.in Anlehnung an WB-Nr. 241; Richtv: WB-Nr.241; Aufgabe: wird www.rfv-freising.de und www.facebook.com/rvfreising veröffentlicht; Hilfszügel und gleitendes Ringmartingal nicht erlaubt. Einsatz: 6,00 VN: 10 (max. 40 Nennungen)

9.Springreiter-Wettbewerb (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0; Mindestalter des Reiters 6 Jahre. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; Ausr. gem. WBO Teil-WB 261; Richtv: WBO-WB 261 nach Weisung der Richter, max. 4 Pferde/ Ponys in der Bahn; Hindernishöhe max. 70 cm; Einsatz: 6,00 VN: 10

10. Jump & Schubkarren

Pferde/Ponys: 5j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0,6; Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt; Ausr. gem. WBO-WB 501; Anforderungen: Ein Team besteht aus einem/r Reiter/in und einem Schubkarren-Schieber. Nach Beendigung eines Springparcours (Hindernishöhe max. 75 cm) begibt sich der Reiter in die Schubkarre und wird von seinem Partner durch einen Parcours geschoben. Strafpunkte werden in Strafsekunden umgerechnet und der benötigten Zeit hinzugerechnet. Sieger/in ist das Paar mit der schnellsten Gesamtzeit. Einsatz: 6,00 gilt je Paar VN: 5

11. Stilspringwettbewerb ohne erlaubte Zeit (E)

Pferde: 5-j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0,6. Je Teilnehmer ein Pferd erlaubt; Ausr. gem. WBO-WB 265, Parcours nach individueller Gestaltung, Hindernishöhe max. 80cm, Erlaubte Hilfsmittel: gleitendes Ringmartingal, Einsatz: 6,00 VN: 10

12. Stafetten-Springen (E)

Pferde: 5-j.+ält. Teiln: Alle Altersklassen; LK 0,6. Je Teilnehmer ein Pferd erlaubt; Staffetten: je zwei Teilnehmer unabhängig von der Vereinszugehörigkeit, Ausr. gem. WBO-WB 267, Erlaubte Hilfsmittel: gleitendes Ringmartingal, Einsatz: 10,00 pro Stafette, Startfolge gelöst.